



Wie wird getestet?

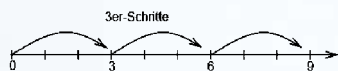
Hier finden Sie zwei Beispiele von Testfragen, wie sie zur Überprüfung bestimmter Kompetenzen verwendet werden. Die Testfragen werden in einem wissenschaftlichen Verfahren erstellt. Die Fragen sind kurz und prägnant und auf die Überprüfung einer bestimmten Kompetenz hin ausgerichtet.

Weitere Beispiele finden Sie unter: www.bifie.at



Mathematik 4. Schulstufe

Die Zahl 9 erreichst du genau mit 3er-Schritten.



Welche Zahlenschritte brauchst du, um die Zahl 56 genau zu erreichen. Starte bei 0.

Kreuze die zwei Kästchen neben den zwei richtigen Zahlenschritten an.

- 3er-Schritte 4er-Schritte 5er-Schritte 6er-Schritte 7er-Schritte

Lösung: 4er-Schritte und 7er-Schritte



Englisch 8. Schulstufe

Hörverstehen (short item)

Student: Yes, please?
Neighbour: Good evening, sorry to disturb you. I really like rock music, but this music is so loud that I can't work!
Student: Oh, I'm really sorry. I didn't notice it was that loud.
Neighbour: In fact, it is so loud that my furniture is vibrating and my dog is freaking out!
Student: OK, I'll turn it down. Sorry again!

Why does the neighbour talk to the student?

- A to complain because she wants to sleep
B to tell her that her dog likes the music
C to say that she likes rock music
D to complain about the noise

Solution: D

Mehr Informationen

- Schule und Bildung allgemein: www.bmukk.gv.at
Bildungsstandards: www.bifie.at

Kontakt:

Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur
Minoritenplatz 5, 1014 Wien, Tel.: +43 1 53120-0
E-Mail: ministerium@bmukk.gv.at

Infostelle für LehrerInnen:

- Bildungsstandards (Projektleitung: MinR Mag. Augustin Kern)
E-Mail: bildungsstandards@bmukk.gv.at

- Bundesinstitut für Bildungsforschung, Innovation und Entwicklung des österreichischen Schulwesens (BIFIE):
www.bifie.at
Schreyvogelgasse 2 (5. Stock), 1010 Wien, Tel.: +43 1 5336214
E-Mail: bifie-wien@bifie.at

Schulinformation:

Tel.: 0810 205220
E-Mail: schulinfo@bmukk.gv.at

Impressum

Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur
Minoritenplatz 5, 1014 Wien

Bildungsstandards



... für höchste Qualität
an Österreichs Schulen



Die besten Schulen für unsere Kinder



© Petra Spiola

Jedes Kind in Österreich hat das Recht auf höchste Qualität im Unterricht. So wie in jedem Unternehmen Leistung und Qualität laufend geprüft werden, brauchen wir auch einen „Qualitätscheck“ für den Unterricht an unseren Schulen.

Deshalb wurden die Bildungsstandards entwickelt. Sie legen fest, was Schülerinnen und Schüler nach der 4. und 8. Schulstufe können sollen. Ihre Überprüfung zeigt uns, ob die entsprechenden Kompetenzen vermittelt wurden. Die Bildungsstandards helfen Lehrerinnen und Lehrern bei ihrem Streben, den Unterricht laufend zu verbessern.

Die Bildungsstandards wurden sorgfältig seit Herbst 2001 unter Mitwirkung von Lehrerinnen und Lehrern entwickelt und sollen noch vor dem Sommer 2008 gesetzlich verankert werden. Sie sind ein Meilenstein in der österreichischen Schulentwicklung.

Bisher waren wir bei der Bewertung der Bildung in unserem Land auf internationale Studien wie PISA oder PIRLS konzentriert. Mit den Bildungsstandards können wir nun weit besser auf spezifisch österreichischen Prüfungen aufbauen. Denn wir brauchen nicht nur gute Schulen, wir wollen die besten Schulen für unsere Kinder!

Claudia Schmied

Dr. Claudia Schmied

Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur

Die Bildungsstandards



Der beste Unterricht für alle SchülerInnen

Die Bildungsstandards sollen sicherstellen, dass in Zukunft jedes Kind in Österreich den besten Unterricht erhält. Hier finden Sie die Antworten auf die häufigsten Fragen zum Thema Bildungsstandards.

• Was sind Bildungsstandards?

Die Bildungsstandards legen fest, was SchülerInnen in der 4. und 8. Schulstufe in einzelnen Unterrichtsgegenständen können sollen. Ihre regelmäßige Überprüfung sichert und optimiert die Qualität im Unterricht und setzt dem schulischen Lernen klare Kompetenzziele.

• Wozu brauchen wir Bildungsstandards und was bringen sie?

Die Bildungsstandards zeigen, ob im Unterricht der Bildungsauftrag bestmöglich erfüllt wurde. Sie helfen bei der Selbstbewertung und Orientierung: LehrerInnen bekommen eine Rückmeldung über die Lernergebnisse der SchülerInnen; SchülerInnen können ihre Leistung besser einschätzen. Insgesamt zeigen die Bildungsstandards Stärken und Schwächen einer Schule auf und sie kann mit gezielten Maßnahmen darauf reagieren.

• Was unterscheidet Bildungsstandards vom Lehrplan?

Der Lehrplan legt allgemeine Bildungsziele und didaktische Grundsätze fest und beschreibt, was die SchülerInnen pro Schuljahr lernen müssen. Die Bildungsstandards ergänzen den Lehrplan: Sie beschreiben die gewünschten Lernergebnisse am Ende der 4. und 8. Klasse und legen fest, wie genau die Kinder etwas wissen oder können sollen (Kompetenzorientierung).

• Welche Unterrichtsgegenstände bekommen Standards?

Zunächst gibt es Bildungsstandards für die Fächer „Mathematik“ und „Deutsch, Lesen, Schreiben“ in der 4. Schulstufe sowie „Mathematik“, „Deutsch“, „Englisch“ und „Naturwissenschaften“ in der 8. Schulstufe.

• Welche Maßnahmen sind vorgesehen?

Die Bildungsstandards haben drei Ebenen:

1. Sie legen Grundkompetenzen fest – zum Beispiel, was SchülerInnen im Bereich „Lesen“ oder „(Zu-)Hören“ in den Fächern „Deutsch“ oder „Englisch“ können sollen.
2. Die Lehrenden erhalten praxisnahe Aufgabenbeispiele für den Unterricht.
3. Laufende Rückmeldungen zeigen, ob den SchülerInnen die Grundkompetenzen vermittelt wurden.

• Wie werden die Bildungsstandards überprüft?

In Form von einheitlichen schriftlichen Tests wird festgestellt, ob die SchülerInnen das vermittelte Wissen auch anwenden können. Die Ergebnisse haben keine Auswirkung auf die Benotung der SchülerInnen.

• Wer wertet die Tests aus und wer erfährt die Ergebnisse?

Die Auswertung der Fragebögen wird vom BIFIE durchgeführt. Die Lehrenden erhalten die anonymisierten Einzelergebnisse, anhand deren sie klar die Effizienz ihres Unterrichts ersehen können. Jede Schule soll im Dreijahresabstand überprüft werden.

• Wer legt die Bildungsstandards fest?

Ein vom Unterrichtsministerium ins Leben gerufenes Projektteam entwickelt und begleitet die Bildungsstandards gemeinsam mit einem Netzwerk aus SchulpraktikerInnen, Schulaufsicht, Wissenschaft und MultiplikatorInnen. Die Bundesministerin legt die Bildungsstandards auf gesetzlicher Basis per Verordnung fest.

• Wann werden die Bildungsstandards in Österreich eingeführt?

Die Bildungsstandards werden seit Herbst 2001 entwickelt und wurden bisher an rund 320 Schulen erprobt. Die Einführung an Volks- und Hauptschulen sowie AHS ist im Schuljahr 2008/09 geplant, die ersten Überprüfungen sind ab 2012/13 vorgesehen.

